

# Feuerwehr Hamburg

## Pressereport



Datum	Uhrzeit	Ereignis	Einsatzkräfte
-------	---------	----------	---------------

<p>01.05.13 Wachrevier: Veddel</p>	<p>20:02</p>	<p>FEUWA (Feuer auf dem Wasser)</p> <hr/> <p>Dessauer Straße/ O'Swaldkai</p> <p>Die Rettungsleitstelle der Feuerwehr Hamburg erreichte eine Feuermeldung, dass auf einem RoRo- Container Carrier mehrere PKW in Brand geraten sind. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte konnte die Meldung bestätigt werden und der Einsatzleiter erhöhte die Alarmstufe auf "Feuer auf dem Wasser 2. Alarm". An der Einsatzstelle brannten mehrere Fahrzeuge im Inneren eines 293m langen Ro-Ro Schiffes. Ebenfalls an Bord befanden sich diverse Container, die mit verschiedenen Gefahrstoffen beladen waren und im Laufe des Einsatzes vom Terminalpersonal auf das Betriebsgelände verholt wurden. Aufgrund der schwierigen Zugangsmöglichkeiten erhöhte die Einsatzleitung die Alarmstufe auf "Feuer auf dem Wasser, 5. Alarm". Wasserseitig kühlten drei angeforderte Schlepper und zwei Löschboote die Außenhülle des Schiffes, welche sich im Laufe des Einsatzes sehr stark erhitzt hatte. In dem betroffenen Bereich des Schiffes wurde der Verschlusszustand hergestellt und anschließend mit bordeigenen CO<sup>2</sup> geflutet. Mit Hilfe eines ferngesteuerten Lösch- und Unterstützungsfahrzeug konnte in das Innere des Schiffes eingedrungen und eine Entrauchung, sowie eine Brandbekämpfung durchgeführt werden. Um 03:30 Uhr waren die Entladungsmaßnahmen beendet und es begannen umfangreiche Nachlöscharbeiten, die noch bis in die Nachmittagsstunden dauern werden. Des Weiteren wird die Temperatur des Schiffsrumpfes weiterhin kontrolliert.</p> <p>HINWEIS AN DIE MEDIEN: Der Pressesprecher der Feuerwehr Hamburg, [REDACTED], der auch vor Ort war, steht Journalisten bezüglich des Schiffsbrandes heute bis 12:00 Uhr zur Verfügung.</p>	<p>200</p>
--	--------------	---	------------

### Presserufbereitschaft: [REDACTED]

Pressestellenöffnungszeiten: Mo-Do: 06:30 – 15:30 Uhr  
Fr: 06:30 – 15:00 Uhr [REDACTED]

Außerhalb der Öffnungszeiten übernimmt die allgemeine Pressearbeit der Lagedienst der Feuerwehr Hamburg. Die Rufnummer bleibt unverändert.

Bei speziellen Fragen steht Ihnen die Presserufbereitschaft zur Verfügung!